

Wehntal: Es sind noch Alterswohnungen frei

Ende Mai ist Anmeldeschluss für die 26 neuen Alterswohnungen in Schöffelsdorf. Doch erst 16 Parteien haben bisher definitiv eine Wohnung reserviert.

Von Verena Schneider

Schöffelsdorf. – Etwas überrascht ist Altersheimleiter Georg Vischer schon. Denn in den letzten Monaten hat er gut 50 Anfragen von Menschen gesammelt, die sich für eine der 26 neuen Alterswohnungen interessiert haben. Bis gestern sind nun allerdings gerade mal 16 Anmeldungen eingegangen; die Anmeldefrist läuft noch bis Ende Mai. «Es gab einige, die abgesagt haben, weil sie nun doch länger in ihrem Eigenheim wohnen bleiben können – und von anderen habe ich gar nichts mehr gehört», sagt Vischer.

«Das Haus wird voll»

Die Arbeiten für den Neubau der Alterswohnungen gegenüber des heutigen Alterszentrums laufen auf Hochtouren, bisher gibt es keine Bauverzögerungen. Auch das Spendenkonto hat erneut zugelegt, der Kontostand beträgt heute 1,35 Millionen Franken. Das Ziel von 1,5 Millionen Franken dürfte erreicht werden, schätzen die Verantwortlichen des Stiftungsrates Alterszentrum Wehntal.

Im Stiftungsrat vertreten sind neben Schöffelsdorf die Gemeinden Nieder- und Oberweningen, Schleikon, Bachs und Steinmaur. Erstellt werden 6 Eineinhalb-, 16 Zweieinhalb- und 4 Dreieinhalbzimmernwohnungen. Im gleichen Zug wird das Alterszentrum selbst saniert und bekommt eine geschlossene Pflegeabteilung für zehn demente Personen. Die Kosten für das ganze Projekt betragen rund 12 Millionen Franken.

Über die bescheidene Anzahl Anmeldungen weniger beunruhigt als Heimleiter Vischer ist Stiftungsratsmitglied Ursula

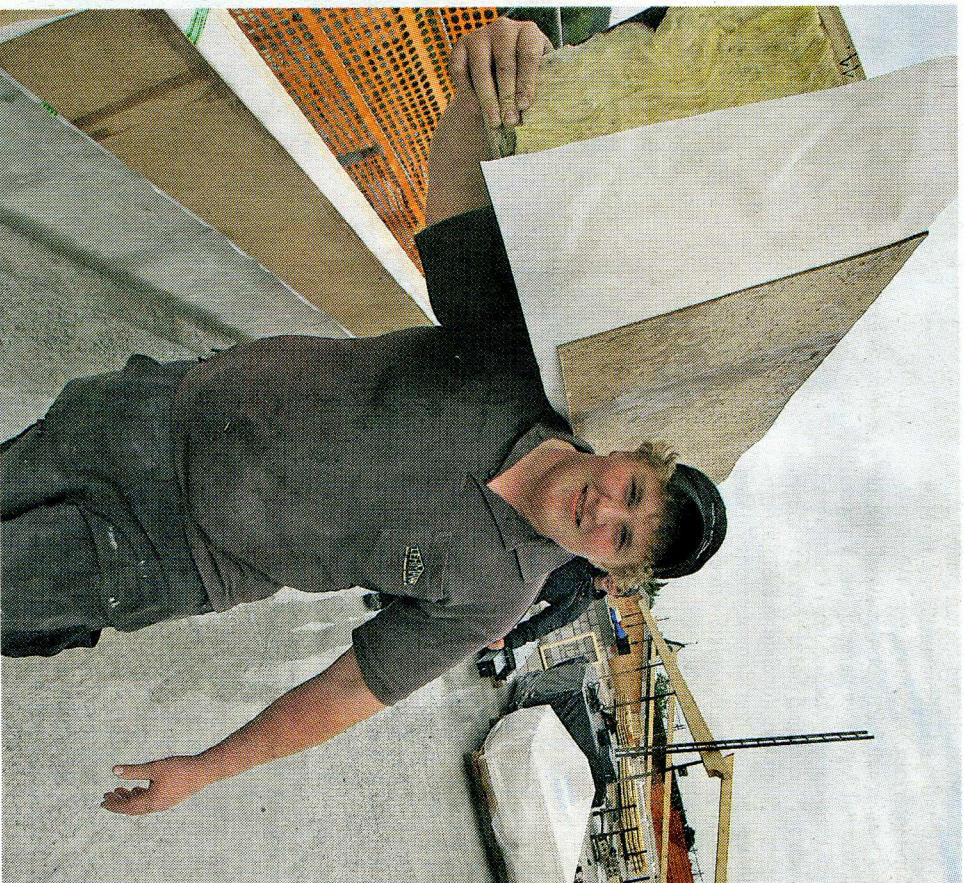


BILD DAVID BAER

Der Rohbau steht, im Januar 2009 sollen die Wohnungen bezugsbereit sein.

Frei. «Ich bin überzeugt, dass wir das Haus Ende dieses Jahres voll vermietet haben werden», sagt sie. Sie werde laufend darauf angesprochen, dass die neuen Wohnungen sicher schon belegt seien. Erst seit gut einem Monat seien jedoch die Details zu den Wohnungen sowie die Mietpreise bekannt, da bräuchten die potenziellen Mieter wohl noch etwas Zeit zum Überlegen und Abwägen. «Eine Hemmschwelle ist bestimmt, dass man derzeit vom alters-

gerechten Innenausbau noch gar nichts sehen kann – das wird sich aber bald ändern», erklärt Ursula Frei.

Die kleinsten Wohnungen sind ab knapp 1000 Franken inklusive Nebenkosten zu haben, die teuerste Dreieinhalbzimmernwohnung kostet knapp 2000 Franken. In den Mietpreisen eingeschlossen ist auch eine Pauschale für Betriebschaftsdienst, den die Bewohner der Alterswohnungen bei Notfällen rund um die Uhr

alarmieren können. Gegen Bezahlung können sie ausserdem zusätzliche Dienstleistungen des Alterszentrums beanspruchen. Dazu zählen der Coiffeur, das Massageargebot, Verpflegung in der Cafeteria, Baden mit Hilfe der Spitex, Wäsche- oder Wohnungsreinigung, Unterstützung bei administrativen Angelegenheiten und mehr.

Vortritt für lokale Interessenten

Auf ein Inserat will der Stiftungsrat vorerst verzichten, weil man nicht Interessenten aus dem ganzen Unterland Hoffnung auf eine Alterswohnung machen wolle, sagt Ursula Frei. Geplant ist hingegen eine Besichtigung des Rohbaus, sobald dieser weiter fortgeschritten sein wird.

Personen, die bereits in einer der Stiftungsgemeinden wohnen, haben den Vorrang als Mieter. Ein weiteres Kriterium ist die finanzielle Selbstständigkeit der künftigen Mieter. Diese müssen der Kommission die Einkommens- und Vermögenswerte der letzten Steuererklärung offenlegen und einen Betreibungsregistrausgang einreichen.

Frühlingsmarkt am Samstag

Trotz Baustelle haben sich 36 Aussteller für den traditionellen Frühlingsmarkt beim Alterszentrum angemeldet. Er findet am kommenden Samstag, 24. Mai, zwischen 10 und 16 Uhr statt. Der Frauenverein kocht Spaghetti, die Jungschlar Wehntal bietet ein Kinderprogramm an, Märchenerezähler John Odermatt erzählt Geschichten, ein Messer- und Scherenschleifer ist vor Ort, und die Kindervolkstanzgruppe bietet eine Vorführung an. An den Marktständen können nicht nur kulinarische Spezialitäten gekauft werden, sondern auch Pflanzen, Socken, Geschenkartikel und vieles mehr. (ves)